

# Klassenfahrt

Beitrag von „Firelilly“ vom 17. Oktober 2020 17:23

## [Zitat von Humblebee](#)

"Sofern alle Teilnehmenden bzw. deren Sorgeberechtigten einverstanden sind, können Klassen- und Studienfahrten unter Einhaltung der jeweils geltenden Hygienebedingungen stattfinden. ..." Wenn also Lehrkräfte nicht damit einverstanden sind, heißt das für mich, dass auch keine SL Klassenfahrten anordnen kann!

Danke für das Heraussuchen! Die Frage ist, ob dies den Passus überschreibt, dass Klassenfahrten in SH Dienstpflicht sind. Was hat denn hier mehr Gewicht?

## [Zitat von Websheriff](#)

Gibt's das tatsächlich irgendwo in Deutschland, ganz unabhängig von Corona?

Klar, in SH!

## [Zitat von chilipaprika](#)

Wie fährt ihr / wohin / wie lange?

Kein Kontakt zu Mitmenschen im Bus und Jugendherberge? (Verbot, mit anderen zu sprechen?)

Lüftung im Bus oder gar Zug? (was man privat macht, ist egal. In den Schulen soll man alle 20 Minuten lüften und jetzt auf einmal 5-8 Stunden in einem Bus sitzen?)

Was ist mit Stornokosten bei Risikogebiet am Start, am Ziel oder Infektionskette in der Klasse?

Anfahrt per Bahn und Bus, Dauer eine Woche lang. Das genaue Ziel möchte ich nicht angeben aufgrund des Wiedererkennungswert. Es handelt sich um keine menschenüberflutete Region, aber eine Region die eigentlich ein Sommerausflugsziel ist und im Winter extrem kalt und unangenehm ist (nicht von mir geplant, ich werde aber dienstverpflichtet).

## [Zitat von Websheriff](#)

Du weißt wie ich, dass alleine schon die Problematik um den Reisekostenverzicht die Teilnahme an einer solchen Veranstaltung letztlich immer nur an Freiwilligkeit knüpfte. Ich kenne das nicht anders: An Klassenfahrten und vergleichbaren Schulveranstaltungen nahmen bislang immer nur Freiwillige teil.

Nun brauchen wir uns um Dienstpflichten und den Sinn solcher Veranstaltungen nicht zu streiten. Es ging mit oben wirklich nur um den Begriff "gezwungen". Auch Beamte können zu nichts gezwungen werden, auch nicht vom Dienstherrn.

Doch, ich werde gezwungen. Reisekosten werden übernommen, die anfallende Mehrarbeit, die Anschaffung tiefwinterlicher Kleidung für das Vorhaben etc. nicht. Die Übernachtung ist eine Jugendherberge mit zweifelhaftem Ruf und Bedigungen.